

Pressemitteilung

der Via Solutions Nord GmbH & Co. KG



Schleswig-Holstein A7: Anpassungsarbeiten am Bauwerk Harksheider Weg ab dem 08.10., 8:00 Uhr

- **Kraftverkehr zunächst weiterhin möglich mit Ampelschaltung**
- **Linienbusverkehr ist nicht eingeschränkt**
- **Sperrung des Gehweges bis 19.10.2018**
- **Werktägliche Sperrungen für Kraftverkehr vom 22.10. bis 30.11.**

Nützen, 05. Oktober 2018. An der Quickborner A7-Überführungsbrücke Harksheider Weg (BW 107) finden ab dem 08.10.2018, 08:00 Uhr, erste Anpassungsarbeiten statt. Zunächst erfolgt der Rückbau der Schutzeinrichtungen vom 08.10., 08:00 Uhr bis 09.10.2018. Parallel erneuert die Stadt Quickborn ab dem 08.10. bis zum 19.10.2018 den Gehweg im Bereich der Brückenvorfelder. In dieser Zeit ist der Gehweg für Fußgänger voll gesperrt. Der Kraft- und Radverkehr kann weiterhin mittels Ampelschaltung die Brücke passieren, der Linienbusverkehr ist nicht eingeschränkt.

In einer zweiten Bauphase finden vom 22.10. bis 30.11.2018 Anpassungsarbeiten an der südlichen Kappe des Bauwerkes statt. Diese Arbeiten erfordern eine Sperrung des Bauwerkes für den Kraftverkehr, werktäglich von 08:00 bis 17:00 Uhr.

Werktäglich in der Zeit von 17:00 Uhr bis 08:00 Uhr und am Wochenende (Freitag 17:00 Uhr bis Montag 08:00 Uhr) kann der Kraftverkehr mittels einer Lichtsignalanlage das Bauwerk passieren. Die Brücke ist vom 22.10. bis 30.11. für den Fuß- und Radverkehr ganztags offen. Der Linienbusverkehr ist ebenfalls nicht eingeschränkt und wird durch die Baustelle geführt.

Es wird empfohlen, dass die Verkehrsteilnehmer über die Friedrichsgaber Straße (L 76) und die Norderstedter Straße in Bönningstedt ausweichen.

Sämtliche Maßnahmen sind mit dem Land Schleswig-Holstein und der Stadt Quickborn abgestimmt.

Weitere Informationen zum Ausbau der Bundesautobahn A 7 und zur Errichtung des Lärm-schutzdeckels Schnelsen sind im Internet unter www.via-solutions-nord.de zu finden.

Via Solutions Nord ist die Projektgesellschaft zum Ausbau der Bundesautobahn 7 zwischen den Autobahndreiecken Hamburg-Nordwest und Bordesholm in Schleswig-Holstein und zur Errichtung des Autobahndeckels im Hamburger Stadtteil Schnelsen. Via Solutions Nord wird von den drei Projektpartnern HOCHTIEF PPP Solutions aus Essen, dem großen mittelständischen Bauunternehmen KEMNA BAU aus Pinneberg und der niederländischen Finanzierungsgesellschaft Dutch Infrastructure Fund (DIF) gebildet, die für die Fertigstellung der Bauwerke und deren Erhalt bis ins Jahr 2044 verantwortlich sind.

**Via Solutions Nord
GmbH & Co. KG**

Kirchenweg 10

24568 Nützen

Ihr Ansprechpartner:

Florian Zettel

Email: f.zettel@vsn-a7.de

Tel.: 04191 27491-15

Mobil: 0172 84 04 376

Seite 1 von 1